

## **Rückert, Friedrich: 6. (1836)**

- 1 Zum König sendet ein Erobrer die Gesandten,
- 2 Die fordern zum Tribut ihn auf als Schutzverwandten.
  
- 3 Da wollt' er seine Pracht recht ihnen lassen scheinen,
- 4 Und zeigte sich geschmückt mit Perl' und Edelsteinen.
  
- 5 Entlassen wollt' er sie von seinem Glanz geblendet:
- 6 Trägt solchen Schmuck der Mann, der euch verwegen sendet?
  
- 7 Sie sprachen: Solchen nicht, doch andern, auch wohl theuer;
- 8 Die Augen sprühen ihm, wie Edelsteine, Feuer;
  
- 9 Und wenn am Tag der Schlacht ihm wird die Stirne heiß,
- 10 Umdiademet ihn mit Perlentropfen Schweiß.
  
- 11 Wer solchen Schmuck trägt, ihm fällt leicht der andre zu,
- 12 Abfallend einem, der zur Schau ihn trägt wie du.

(Textopus: 6.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/7726>)